6

ope fitr. jen= ina, len=

en ers

23.

Telegraphische Rachrichten.

Telegraphische Nachrichten.
Mien, 29. Jan. Das Herrenhaus hat die Borlage über die Bosnalbalbahn angenommen. Bei der Berathung sagte die Sosnalbalbahn angenommen. Bei der Berathung sagte die Schwerling, Oesterreich wäre auch ohne das derliner Mandat in Ausübung der Selbsställe vollderechtigt geweien, in Bossinen einzurücken, er glaube, die Occupation werde eine bauernde sein, es liege daber im Interesse Sesterreichs, die Websställe der von eine Ausgeber der der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der die Verleich der der die Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der die Verleich der die Verleich der Verleich verleich

Parteitag ber liberalen Partei

in Halle am 30. Januar. (Schluß aus bem Hauptblatte).

in Halle am 30. Januar.

Gerr Ridert fährt fort: M. S., find das nicht Thatfachen?
Den Serrn Biedermann möchte ich noch nicht mit den Galeichen Serrn Biedermann möchte ich noch nicht mit den gleichen Serren Biedermann möchte ich noch nicht mit den Alleichen Serren Biedermann möchte ich noch nicht mit den Meged der Reaction fünd.

Im 15. Kehr. oder juder wird der Reichstag einberufen werden. Um hellen Sie sich die Situation dor, in der wir uns beindern Ser vonige Keichstag dar werbere Vorlagen befommen auf dem Gebiete des Staatsrechts und der Alleichstag dat wordingen befommen auf dem Gebiete des Staatsrechts und der Alleichstag dat wordingen befommen auf dem Gebiete des Staatsrechts und der Alleichstag der vorlagen keindernagt der Verlägstag alle Jahre einberufen mehre der Keichstag dat aber im vorlagen Index worden Verlägstag auch der im vorlagen Alleich der vorlagen Verlägstag eindernagt wurde, das er nicht einmal der Verlägstag der Verlägstag der der V

ausgragu. Dennach werben viele von Ihnen meinen, die Sache wird fich vielleicht doch ganz gut nuchen; wir haben ichwere indivietle Seuern bekommen. de nivid doch voole etwos für uns heraus-kommen durch den Erlaß an Communalsteuern. Sie werden sich

Setroleum, Buifer, Sped befommen, mie jest jolle ein Heiner eine der fehr gräusigt führen mit den mit der jede fehr gräusigt führen mit der geste der Deputition eine der geste der Striebeniste mit der Geren der jede geste der Geren Kindle aufgenommen merben, fo die der bei Mittelle mit der jede geste der Geren der Ge

Ein javanisches Dorf.

Sieht man ein Reisseld, so solge man den schmalen Rainen, welche nach einem breiteren Wege lühren, den hohe, buntblühende Bäume beschaften und allerlei nügliche Gaden lyenden. Denn die Blüthen und Sprossen des einen liefern nahrhaftes Gemüle, andere diegliche Bath, welches, wenn es gestlopst wird, als Kapiere oder Mindaken berendbar ist. Ambere erzeugen Gwmmi, esbare Mondeln und Oel, die Tamarinden endlich beschaften mit ihren diestbedaubten Bweigen den Beg derart, das man wie in einem füllen Laubengange wandert.

mit ihren dichtbelaubten Zweigen den Weg derart, daß man wie in einem fühlen Laudengange undert.

Diefer Weg bringt uns nach dem Ralde, in welchem das Dorf liegt, während die lebendigen Helbe, in welchem das Dorfliegt, während die lebendigen Helbe, in welchem das Dorfliegt, während die lebendigen Helbe, aus deren Altern man Ratten siechtet, oder die anderen Ruben dringen. Den Dorfwold leibt umgeden als Rallidadenvall gegen Tiger geldliche Bandushecken von 20 Weter Höhe, deren is gericken Wegen iberdängende Zweige liebliche Schaftengänge bilden. Die iungen Sprossen der weiter beitigt was den Bestelle die Stehen die Westelle die Stehen die Weisel wird die Stehen. Die iungen Sprossen der die Weisel die Stehen die Weisel die Stehen die Auflach der Verlagen der die Verlagen der die

untelgrum. Alle diese Gewächse sind nugbar. Am Boden wuchern Ananas on der Größe eines Kindertopses, daneben birgt der Bisang

Aufrus der Horetius und Genossen gerichtet. Es braucht unter lichtgrünen Blättern von zwei Meter Länge und ½, Meter Breite so viel Trauben, daß ein Mann sie nicht tragen som nur lägig seine aufgeschlitzen Blätter bei sedem Winde wie grüne Fahnen um die stieten flattern, wogegen bläusich disser krenspalmen den hoste frucht und bes Fruchtundels bilden. Sier stroßen die dunkelgrünen Wangaddume von seufen und rosentschen Birnen. Andere Bäume deugen sich unter dreiter Bunt von weissen und rosentschen Birnen. Andere Bäume beugen sich unter der Läste und fürbisgroßer Frücke, die en dinnen Eitseln von den Zweigen beraddingen. Sier siecht nan kodzelder Trangen durch das Zaub, doer sieden mehren Wassen, unter grüner Laubtron bervor. Wiede nach Rosen vielen, unter grüner Laubtron bervor. Wiede zum Stopfen der Waltraßen, Wachs zu Kreize, sollte zum einder Bäume jenden Wogele und Eichserkein, Wester zu der mehren Bäume jenden Wogele und Eichserkein, Wester zu der mehren Kanne jeden der Bestel, der ein mehren Liene Flachser und Geweier, kantomen falle, oder sie denen alle in die Kodzelder den Wester, der weben, Haartomabe, Luder, Kalmwein, Del sür Lampen, Eitronensfali, oder sie denen dau bei cofojalen Baumftonen der möhigen Freien Bohlgeruch, und die cofojalen Baumftonen der indijester ist den Verlauch, einer Schafter und Wester geben fühlen Schaften. Aus der Fabanese der Fabanese der Kalmen zu und genacht einer Derhaudt, einer Mochangen.

liefert ihm sein Dorswald; er braucht nur zuzulangen.
In dem gadenreichen Walde sinden auch Taussende von Thieren ein Heim wird Agrung. Aechen der 20 Refere doben Winnappalme, an deren grüner, bellgrauer Stammspise ein herrlicher Välätterwedel träumerlich im Windhaude bin und der schwolt, ertebt sich der gefrüm mie Schaft der Völösbalme, an welcher das Sichbörnchen geschäftig berumtlettert, um die Rüffe anzuderen Vorren, der Kern zu verzehren und die Vällige anzuderen Vällige der Leren Schale als Reft zu benuhen. Nachts schweden siegenden Wieden der Vällige anzuderen Välligen Verzehren von Välligen der Leren Välligen der Välligen Verzehren von Välligen der Leren Välligen von Välligen der Välligen von Välligen der Välligen der Välligen der Välligen ein einem Auchte eine übetriechende Auflässen von Välligen der entstießes, mitmater diepen und aufstattern, venn sie vom Alage verdrängt werden. Den ganzen Tag hängen ist regungstos in glübender Sonne, um dauftattern, denn sie



nicht erst gesaat zu werben, bag unter ber Bezeichnung ber Resolution "entschieden liberale Abgeordnete" auch fortschrittliche Abgeordnete gemeint seien. Der Linterliche des mehrerwöhnten Autruss mit der Resolution losse sich am besten durch das Dichterwort kennzeichnen:

Der Worte find genug gewechselt, Last uns auch einmal Thaten febn. (Bravo.)

Salle, ben 31. Januar.

— Wir erfahren aus zwerläfiger Lwelle, daß die Kaiferliche Tabalfs-Manufactur in Straßburg im Elioß in unferer Nachbaridus Landsberg (Neg.-Veg. Merieburg) eine Ber-taufsftelse errichtet und den Allein-Bertauf ihrer Fabristate für Landsberg und Umgegend der dortigen Firma William Kohl übertragen hat.

vögel herbei, welche auf sie Sagd machen.
In enggezogenen Kreisen ichwebt über einem offenen Mahe der Biegenmelker flundenlang, stels derselden Flugdahn solgend, indem er Termiten sängt, die zu Milliarden aus ihren Erdburgen berbordtrechen und in ungebeuren diebten Schwämen die Luft durchzieben. Auf sie machen auch Eufen Jagd, Kledermäuse lommen aus Felsrigen und unter Dachfparen berton, und morden unter den Jusiecten, deren Jirven erst gegen Wilternacht erführt. Dann seht sich der Riegenmelker auskrastend auf einen Aweig und lätzt in regelmäßigen Joussepanalen die gange Nach hindurch sein laufest dien allegen klappen hören, welches nie der Jammertfolga auf einen Untobs klingt, in der Geunden orteinen erstellt auf auf den Anderselben der Ambert dien und dan den klappen boren, welches nie der Jammertfolga auf einen Untobs klingt, in der Geunden verschaft und dann der Erunden aussetzt. Weit und durchdringend

weiker wie Notikade, der Bosse sing gegenüber, vergrößert wird, wie dies, einer Rotiz des Leinz. Togeld zusolge, dei den weiter zu erbaienden Kydarden in der Abstalt liegt.

Abonnement Concert.

Tas zahlreich besüchte wierte Konnement Concert unter der Leinzung des Serrn Multidirector Voreisch, welches am Freitag intigliche Seldies "Somaniellamt in Bertlin gestehet. Es ist ein logenanntes "halt tester" holdes himmelbett), auf kunstvollen die war sier dissipkliche die Goloraturianen in Nich Entit der Virt von Weltzu mit der ein von ihre phinomenale Erickiung in der Art von Verleich welches die Goloraturianen in der Art von Verleich welches die kieden die Verleich des Conseins Neury der gewonnen woden, eine phinomenale Erickiung in der Art von Verleich Welters, hres feigen Verleich welches werden die der Art von Verleich Welters, hres feigen Verleich sollt die der Art von Verleich Welters, hres feigen Verleich sollt die der Art von Verleich Welters, die der Verleich welchen Selfen Erimmel der die der Verleich von Verleich welchen Welters, hres feigen Verleich sollt die der Verleich von Verleich von Verleich welchen von Verleich welchen Verleich welchen Verleich welchen von Verleich welchen Verleich welchen Verleich welchen von der Verleich verleich und welche der Balant verleich der Verleich verleich aus der Verleich Welchen von der Verleich welchen verleich welc weiter zu erbainenden Apparatient in der Abitat liegt.

Albonnement-Concert mier der Weitige liegt.

Albonnement-Concert mier der Verlichte der Abitation der Verling des Serri Multidirector Voreits, welches am Freitag lintifand, fand den voreitste Abonnement-Concert mier der Leitung des Serri Multidirector Voreitst, welches am Freitag lintifand, fand den voreitste einer für der Anstern der Verling der Verlichte der Verling der Verlichte der von Abitation mot den in der Art von Abelier Multigens, dere sehnen Mehren der Art von Abitation der Verlichte der Ve

hell ichallt dieses Mappen durch die ftille Nacht und kann nicht zur Rube kommen.

im Ar ben o

den G Theil Die D bild L

wärtig "Aer L

Bunfe

Darmfi Tropfi Regieru Genera aermeif Köthen Kabinel fittät Hitate Sitraße feifor a Ober B Der mi Lecand Lecand Mendel Men

Univers Leipzig. Seipzig. straße S Weber Werne damerst

im 3m

bersteige den dre tifte u Korbst strichen leute po

follen in Gie 1 m Kom versteige Sch

311

Mit Borm. golden einer mob Sopl und öffentlie Sall

Fle

Ein ftück i flotte i besonde

Gin in

lionen, in Folge aur Zeit noch unvenanne, die Obersläche des Und bebeden, auf dem Ricken ichwinunend, die Obersläche des Wassers, auch der Kicken erkickt. Gienen beltagenswerthen Ungläck in die der Verlegen der Ve

Summe bezisset sich auf 20,000 Mr. — 4u 2 3,400 Semand in Bertin ein siehete Mrstenschaft. Im Krühjahre v. I. sand Jemand in Bertin ein sliedestes Vortemonnaie mit 8 Mart 18 Vs. Er machte die ersorbertliche Anzeige, der Bertierer meldete sich aber nicht und nun beautragt er das gerichtige Ausgeläußereichten, wobei er 6 W. 30 Vs. kossenschaft der erhölte er Erund wird ihm zugehrochen. Iurz derauf aber erhölte er die Kleinerechnung im Betrage von 10 M. 2) Vs., er hatte mithin noch einen Bertust von 2 W. 2 Vs.

| Im Bertin an dem Koof der Amelien Rotiz gehören.

| Berfin, 29. Jan. Bei der beute fortgelegten Ziehung der 4. Klaffe 163. fönigl. preuß. Klaffenlotterie fielen:
1. Gewinn den 75,000 B.. auf Rr. 88630.
1. Geminn den 150,000 Bl. auf Rr. 88630.
1. Geminn den 150,000 Bl. auf Rr. 88630.
1. Geminn den 150,000 Bl. auf Rr. 29461.
2. Geminne den 6000 Bl. auf Rr. 29461.
2. Geminne den 6000 Bl. auf Rr. 29461.
3. Geminne den 3000 Bl. auf Bl. 29461.
3. Geminne den 3000 Bl. auf Bl. 29461.
3. Geminne den 3000 Bl. auf Bl. 3. Sept. 3000 Bl. 6. Geminne den 3000 Bl. auf Bl. 3. Geminne den 3000 Bl. 3. Geminne den 3000 Bl. auf Bl. 3. Geminne den 3000 Bl.

73/61 (63/8 7/412 79896 80000 87.246 89549 91448 93948 948 9 89 (Septimus bon 600 20. aui 9r. 1101 2808 2812 4939 1842 1255 12810 13761 14313 14733 16960 17394 19864 21446 22813 23:06 15722 52969 38174 35234 58395 36400 84383 83964 29746 4416 46020 41094 41595 43539 36400 84383 83964 29746 4416 46020 41094 41595 43539 36400 84583 83964 27767 47878 8610 86131 71896 72315 73474 78897 77177 7751 77817 78396 81105 81545 82115 85081 85661 88456 88970 94010.

Sandels:, Berfehre: und Borfen:Dachrimten

Sanbels. Berlehrs und Börfen-Rachtunten.

- Koftenwei ung shevrlehr mit Belgien, Eavbten, Frantreich, Italien, Kumänien und der Schweiz. Bom I. Februar ab fommt bei Boftonweilungen nach obengenannten Ländern des Immechungsverdilnis von 100 Franken gleich SIR. 40 Ki. Mumänien und vorgenenden gleich SIR. 40 Ki. Mumänien Der Schmitt dei in 1880 einen Gewinn von 1.481.52 M. erzeit. Die Unfolsen abfordiren 195.766 M.: für ven Schaden, entitanden durch Wechfeläusungen eitens eines Runden, fün 120,000 M. in Specialreiere gestellt. Die Daarburg ich Sefrandation ift mit 160.206 M. abgeichteben. Die Actionare erbalten S. M. Dievbende. Ende 1880 betrugen die Keierben 1,109,600 M. und die Specialreiere 445,000 M.

Brenien, 29. Jan. Betroleum (Schlußbericht) fest. Standard white loco 8,90–8,75 bez., pr. Febr.-April 8,90 bez., pr. Nug.-Dec. 9,65 bez.
Antwerpen, 29. Jan. Betroleummarkt. (Schlüßbericht. Raffinirtes Lype weiß, loco 231), bez., u. Br., pr. Febr., bez., 231/4 Br., pr. März 23 bez. u. Br. Fest.

Telegraphische Coursberichte der Saale: Zeitung.
Bertin, 31 Jan., 1 Uhr 55 Min.
Fonds Börfe.

4 ½ % Breuß Confol. Unleiche 105,50. 4 % Breuß. Confol. Unleiche 100,75
Berglich-Wärtliche 114,20. Main, Ludwigsbefen St. Vict. per altimo 194,— Derfolcheische E-Met. Ale, per ultimo 197,60. Desterr. Kran-Staatsbachn per ultimo 481,— Sombarben per ult Tendeng:

enden3: felt. Getreibe : Börfe.
Belgan : April-Wat 209.— Mai-Zuni 210.—
Roggen: April-Wat 205.5 Wai-Zuni 194,75
Hoffer: April-Wat 183.— Mai-Zuni 183,50
Hibbl: April-Wat 1826. Mai-Zuni 183,—
Evitin's Con 3 40 April-Wat 54,90.



Befanntmachung.

ovingial-Arren-Anstalt "Rittergut Alt-Scher die Beit vom 1. April 1881 bis bahin 1882 an: 5000 kg Meigenmehl, 19000 "Semmel, 70000 "Brob, 75000 ltr. Braunbier, 11000 kg Rindfleiich, 4000 "Sammelfleiich, 3500 "Salbfleiich, 3600 "Schweinefleiich, kg Cervelativurst, 1500 kg Beizengries, 200 " Fabenmehl= 150 kg Gerbelatburtt, 900 " Rothwurtt, 900 " Rothwurtt, 900 " Böfelaunge, 25 " Böfelaunge, 20 Tonnen Bollberinge, 200 Edyd Gier, 300 Edyd Gier, 1300 kg Graupen, 3) " Graupden, Fadenmehl-nudeln, ungar. Hirfe, gemabl. Hafer-arithe, raff. Küböl, Betroleum, Rochfalk, geback. Ehiring. Pflaumen, 1500 300 nelfleisch, " Halbfleisch, "Kalbfleisch, "Schweinefleisch, "Schweinefett, Schweinesett, Schinken, Speck, Bratwurst,

foll Sonnabend ben 5. Februar a. c. Bormittag 91 Uhr Anftaltebureau auf bem Wege ber öffentlichen Licitation gur Lieferun

im Anflatisdureau auf vem zorge det offinden Proben sind borher einzusen. Die den Geboten zu Grunde zu legendenn Kroben sind borher einzusen. Die den der doch spätestens zum Licitationstermine mit zur Stelle zu bringen. Die Direction.
Dr. Paetz.

Aufruf

Aufrus

Jur Grichtung des Lessing - Denkmals in Berlin.

Der Rame Gottbold Gehraim Lessing erweckt in jedem Denklichen den Gedandin geistiger Freibeit. Alls Denker und Dichter ist er das Botbild mermiddlichen Ringens nach Wahrbeit.

Dei Benkmaler Schiefer ist und Görfes ist Denker und Dichter ist er das Botbild mermiddlichen Ringens nach Wahrbeit.

Dei Denkmaler Schiefer ist und Görfes ich Gimiden her bereits. Blit dem Stand bild der ingas sollen die verein in der Gendbild errichtet nerben. Die Denkmaler Schiefer ist und Görfes ich Gimiden her bereits. Beit dem Schiefe inten Reches das Wahrseiden werben, daß miter berliches Both Istenschieden Die Denkmaler des inderen Berbanden der beiten Beitensten Beite bei Berting den Berting dem Berting aus den Interactioneen Bedanfen der Nammanität zur schnen.

Der Ben Gerifte Lessings hultigt, wird gern bereit sein, zur Errichtung sienes Denkmals bezusteuer im Jahr en Bedanfen der Berting an Gebre 1881, ausmmengetreten ift und gegenendert ganden der beite Beitrig einer Zeit öffentliche Rechenschaft aus den Interactioneen besteht, richtet dieser Aufmit an die Deutlichen über der Beitrig einer Zeit öffentliche Rechenschaft ablegen Werting einer Zeit öffentliche Rechenschaft ablegen Werting einer Zeit öffentliche Rechenschaft ablegen Werting einer Seitnigs Schweizer Seitnig 2000 der Werting beitre Zeit öffentliche Rechenschaft ablegen Werting einer Seitnigs Schweizer Seitnig 2000 der Werting 2000 der Werting

Auction

im Amagsvolstreck. Berfahren. Doinerstag den 3. Redruar er. Bormittags II Uir verkeigere ich in dem Galthofe "Au den der Augelin" eine kerer Wartt-liste und einen Eeiterwagen mit Kordliechten und Berbeck, arün ge-gitriden, ganz despoders für Kandels-leute passen. Schröder, Gerichtsvollzieher in Salle.

Bwangs-Berfauf.
Mittwoch ben 2. Februar er.
Bormittags II uhr
follen im Gofthof "Aum Nöberberg"
in Giebichenstein:
1 mahaga. Rielberfecretair unb
krommobe

rsteigert werden. Sebröder, Gerichtsvollzieher.

3wangs-Verfteigerung.

Millings-Verturigerung.
Mittwoch ben 2. Rebruar er.
Rorm. 10 uhr verlieigere ich im gelbenen Schiffden bier: einen Rieiberfecretär, eine Kom-mobe, einen großen Epiegel, ein Topha, eine ubr, einen Näbilich und ein Rlavier

Bilavier
Dietze, Gerichtsvollzieher.

Bleifderei=Berfauf.

Ein schönes großes Dausgrund-ftut in passender Lage, worin ein spiet Aleischerei betrieben wird, if besonberer Umftände halber unter gum figen Bobingungen zu verlaufen, kann auch in verschebenen Abtheilungen verkauft werden. Räheres bei S. Löwendahl, Sophienstraße 11.

Gesucht.

Ein ländlicher Gafthof, am lieb.

Dajelost eine Damenmaste (Domino in einem Kadritdorfe, wird zu verleihen.

dab wie möglich zu vachlen habe. Schlässe Lieben Dame Zonfern. 3.6.Schlässe. Dame Zonfern. 3.6.Schlässe. Dame Zonfern. 3.0. 2. anst. Schlässe. Dien Töpferplan 2.

Gin flottes Bictnaliengeschäft ift au verpachten und sofort au über nehmen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Bauplätze

an guter Lage. in beliebiger Größe mit einer Tiefe von 16—25 Mtr. u. f. w unter günftigen Bedingungen zu verfaufen. Käberes bei S. Löwendahl, Sophienstr. 11.

2 Logis von je 3 St., 2 K., K. ind Jubeb. p. 1. April gin beziehen Rriedrichstraße 27.

Parterre-Wohnung

mit Comptoir ober Labenraum in der Augustastraße per 1. April cr. 3u vermiethen. Offerten sab H. r. 8792 Rudolf Mosse, Halle a/S.

1. Etage, befteß, aus 3 Etub., 2 K., S. nehft Zubehör jof, ober 1. April zu beziehen. Desgl. St., K., K. nehft Zubehör zum 1. Apr., zu beziehen Gieblehenstein, Wittefindftr. 22, Näge d. Bades. 1 St., 1 R , 1 R. u. Bub. Bel-Etageberm gum 1. April Buchererfir. 14, I.

Logis: Gefuch.

Bon finterlosen Leuten wird ein Logis (möglichst varterre) baldigst zu miethen gesucht. Off. mit Breisangabe unter Q. 165 durch die Exp. d. Zig. erbeten

Eine Wohnung, St., R., R. fo eine besgl. 1. April zu vermiethen. erfragen in der Exp. d. 3tg. Ein heizbares Schlafzimmer für einer einzelnen Herrn wird gesucht. Zu mel-den bei E. Saurig, Morithurg

Dobl. Stube Unhalterftraße 4, II, 1 Möbl. Stube neue Promenade 8, 111

Logis für 2 herren zu vermiethen

Möbl. Stube mit A. an 1 ob. 2 Srn , zu berm. Dorotheenstraße 14. II. Unftand. Echlafftelle Erödel 13.

2 anft. Schlafftellen gr. Wallftraße 42 A ft. Schlafftelle a. b. Moristirche 3 Anftand. Schlafftelle Martinegaffe 1

Ein angehend, Commis Meterialift incht unter beschebenen Anspriden zu Dieen er. Steffung, Gest, Dieen er Dieen er. Steffung, Gest, Dieen zu unter R. Z. 25 bestrett die An-nonen-Expedition von J. Barek & Co. (Gust. Süttich) Weimar.

Schneidemüller,

welcher mit dem Horizonfalgatier voll itändig vertraut ift und hierfür Zeug-nisse deiberingen kann, wird angenom men in der Tampfscheidenimisse von H. Werther, Halle a/S.

Ein junger Mann mit guter Sand idrift, im Zeichnen nicht merfahren ucht angemeisene Befchäftigung Gefl. Dir, unt. C. N. 3 an J. Becker Grafeweg 20, erbeten.

Sandelsleute für den Bertrieb gang barer Artikel ges. Berd. 50 %. Adr unter O. 163 an die Exp. d. 3tg.

Wir juden jum sofortigen Antritt leefrlichen, fleißigen und nüchternen Arbeiter, ber jugleich ein Bferd mit zu besorgen hat.
Gebrüder Ziegler.

Lehrling fucht G. Nebelung. Bäckermeifter, henriettenftrage 30

Ein Knabe, welcher Luft hat **Weiß-**nerber zu werden, kann gleich ober zu Oftern in die Lehre treten. Reinh. Bunert, Strohhoffpihe 11.

Lehrlings=Gefuch.

Ein hiefiges Colonialwaaren-Geichäft lucht ver Oftern einen Sobn achtbarer Etern als Lehrling unter annehmboran Bedingungen. Offerten unter P. 164 in der Exoedition d Ita, niederzulegen.

un er Execution d 3ig niedersulegen. Für ein größeres Eigarrengefichte in Dredden wird 3i Dirrn ein Sohn achtbarer Eicern mit den nöbigen Schulfenntnissen verichen, als Echrling Central gelucht, Köft und Logis im Sauie, Räderes dei L. Wolf, gr. Ulrich-straße 3.

straße 3. Bür mein Materialwaaren:. Si-garren: und Spirifuofen:Geschäft jude zum baldigen Antritt ober Ostern einen jungen Mann aus guter Hamilie als Lehrling. Woldemar Kohl, NaumburgaS.

3ch fuche zu Oft. einen Lehrling 28. Löwenberg, Buchbindermeister gr. Wallftrage 34.

Ginen Lehrling fucht Oftern C. Schlippe, Tijchlermftr... France itraße 5. Dafelbst Komode, Küchen schrant, Tische zu verfaufen.

Ginen Lehrling fucht Jul. Meyer, Uhrmacher, Halle a.S., Markt 21/22.

Gin anftand. Madchen wünfcht cht bald Stelle ale Birthichaf bei einer Dame ober herrn burd Klar, fleine MIrichftrage 6

Lücht. arbeitfame Mädchen mit guten Zeugniffen sinchen jum 15. Kebruar u. März Stelle durch Frau Fleckinger, alter Marft 36.

Gejucht wird 3. 1. Avril eine tüch-ige Landwirtschafterin. Näheres Kuttelpsorte 5. Gej. Amme wünscht daselbst Stelle.

Ein **Mädchen** von 15 bis 16 Jahre jür den ganzen Tag gesucht. Zu erfi bei Frau **Nichter**, Leipzigerstraße 51

Gefucht wird jum 1. April ein rech ihiges und bescheibenes Madchen obe rubiges und beigeteibenes Audogen obei Krau zur Kliege einer tränflichen Dame Liebevolle Behanblung der Kranfen wirk verlangt und boher Lohn gegeben; auch als Stubenmädchen muß bafjelbe ge wandt jein. Ebreife A. Z. 2 post lagernd Merfeburg.

Gine Rochmamfell

Rüng, Landwirthschafterin-nen, I sehr empf. Sinderwär-terin, iling Denstmädel, jud, Etclien. Gestucht: I freundl, Berfauferin, Söchinuen v. a. träft. Mädch, zu sof. u. spät. ylntritt d. Emma Lerche, gr. Zohlamm 9.

Schulmädchen 3. Wege a. gef. gr. Schlamm 9, I.

Ordentl. Mädchen m. g. Aittesten, 1 fräft. Haustnecht suchen sofort Stelle. Fr. Schwarz, fl. Klausstr. 5. Köchinnen, Madchen f. Küche u. Sansarbeit und recht tücht. Bieh-madchen mit 30-40 Thr. Lohn gesucht durch

Fr. Deparade, gr. Schlamm10, I. Kiiche zu erlernen find 1. April zwe Stellen frei Nesse's Hotel, Etadt Berlin, Halle a/S.

Eine reinliche ehrliche Aufwartung ird gefucht Lindenftrage 5.

Mehrere mit langjähr. Attesten ber-ehene Mädchen v. Lande suchen St. d. Fran Scholle, Leipzigerstraße 89.

Eine jehr tunfte. Methode hat Serr Bahntlinfter Fleisehhauer in Jalle als. ertunden. Zeijehe ent-fernte mir ichnell und ichmerzios 6 St. meime Borderzähne und Mund ent-fiellende Silberplomben und eriegte bielelben durch prachtoolle Goldplomben, erbielt mir babei auch einen durch Bombe ertrontten Bahn. Jehanna Pfeiffer. Goudernante, Leidzig Goldplomben,

Leibzia.

Arbeitf. Madchen finden fofor burch Fr. Wendler, Tröbel 9.

Ein anft Mäbchen sucht Auswart für en gang. Tag. Buerfr Kirchthor 23, s.

Ein Dr. phll. ertbeilt Nachhülfe: refp. Brivaffunden m allen Gymnafialtädern. Gef. Offer-ten unter B. r. SS32 an Rudolf Mosse, gr. Ulricheftr. 4, erbeten.

Enmpathie:Rur.

Ich bin für alle Krantheiten jeder Dienstag und Sonnabend in den Bor mittagsstunden in meiner Wohnung mittagsstunden in meiner Wohnun Sophienstraße 25, III. zu spreche E. Schlurick.

Frost-Pomade,

einzig und allein dastehendes Mittel uur sicherten Befeitigung aller Frost-fchäden. Bidge 50 Big dei A. E. Fischer june. Trotha 9tr. 5 bei Jalle al S. In Halle zu haben bei Albin Hentze, Schwerttr. 39, und A. Beeck in Giebichenti., Burgitr 34s. A. Beeck in Steinfern, Surgit: 34500 Mh. Dem, der beim Gebraud
2 Annwasser jemds wieder Aghr
ichtersen befommt ober aus dem Munde
riecht. 3 ft. 60 Sfg. mb 1 Warf.
Wille ähnlich angebotenen Sa
britate fünd Nachabmungen bes meinigen
K. Kauffmann, Berlin S. W.
General-Zepot in Salle bei Gerr
Herm. Köhler, gr Steinftt. 14.

Gebrauchte Drell-Säche,

gut erhalten, ein größerer Boften, Etr. haltend, empfiehlt billigft Neue Bromenate 6.

Träber noch einmal wöchentlich abzugeben C. Bauer's Brauerei

Gebrauchte Schuhe u. Stiefel fauft sangaffe 6, am Marti

Mehrere leichte Arbeitspferde für Fleischer ober auf's Land paffend, fteben preiswerth jum Berkauf Weidenplan 9.

Gine feine Damenmaste vermiethet gr. Schlogaffe 6, part.
Bu kaufen gesucht: Ib. Koulad, Materialien I u. 11, E. Köbler, Boltsmelodien Heft 1; in der Exp. d. Big zu erfr.

Gesucht ein runder Schleifstein, alt ober neu, nit Gestell gr. ulrichstraße 35. Eine noch gute Laden-Einrichtung, für ein Waterialaeichäft possend, zu kaufen gesucht Off. durch J. Barck & Co. unter W. 597 erbeten

Ein jehr gut erhaltenes Klavier, gielförmig, ift jofort billig ju ver-mien. Gebichenftein, Wittefindftraße 39.

Herren- u. Damen-Masken billig zu verl. Steg 19. Giessler.

Ein gebrauchter Einspänner-Milch-wagen mit großen Blechfannen, auch zu Bierwagen vassenb, verkauft billig Herm. Wiegand, Rellnergasse 3 Sedbauer zu vert. Taubengasse 17a

Einige fast neue elegante **Damen** masten u **Domino** sind zu verleihen oder zu verk. Augustastraße 13a, 2. Et. I

Gine Labeneinrichtung jur Pa-pierhandlung. 1 Mabag. Raftisch mit Marmorphalte. 2 Kan-trieß mit Marmorphalte. 2 Kan-truils. 3 Keber-Watraßen, 1 voll-fändiger Bierburckapparat billig zu berlausen Lindenstraße 7.

Ein neuer Landauer-Kinderwagen billig zu vert. Charlottenftr. 7, 2 Tr. r. Schöne weiße mehlreiche Speise-fartoffeln find zu haben in Ehn. u einzeln Königstraß 25 im Reller.

Gebrauchte Kelleldampfmaldinen, 4-5 Pferdetraft, werben gu taufen gefucht per Caffe.



Die Bolfstüche

befindet fich jest ar. Märterftrage 9. Marten (zur gangen Bottion 25 3, zur balben - 13 3) find daelbif, jewie bei Leren Be un ann, Scharrngaffe 1, und bei herrn Bellfon, Kleinichmieben 10, au haben.

Loose

sur 2. Sächsisch=Ibürin-aischen Pferde-Lotterie, Ziehung in Merseburg am 18. Mai c. Haubtgewirn: 1 Equi-page mit 4 Brerben (Werth Mai c , Hauptgewinn: 1 vage mit 4 Pferden (1 9000 M), find d 3 M zu in der Expedition Caale-Zeitung.

Bur geft. Beachtung. Bebeutende Tabat-Borrathe segen mich in den Stand, meine sämmtlichen Cigarren noch zu den billigen Preisen laut Breiscourant von

abgeben zu können, und halte mich bei Bedarf dem geehrs ten Bublitum bestens ems

J. Neumann,

Sig. Fabrifant, Berlin. Commanditen in Halle a/S. alte Bromenaden: und Geiftfragen. Ecte 1, Königftr. 5a, Magdeburgerftr. 40.

Tleifchergaffe 21 werben alle mod. Haararbeiten billig u. sauber angefertigt. Fertige Jöpfe ichon von A 1,25 an.

Dajelbit werden Hoare ge-ichnitten (Erwachjene 15 & , Knaben 10 &). Barbieren 5 & **Joseph Sternatzt.** Gine Ruh mit bem Ralbe (boll. iteht zu verfaufen Beigen Dr. 24.

Gine hochtragende Ferse iteht zu verkausen im Gafthof zum Elsterthal in Ammendorf.

12 Mart bem Bereine für Bolts-wohl" sind heute im Klingelbeutel der St. Ulrichs-Kirche gefunden und sollen der Best mnnung gemäß "3u Egmarten und Brennmateriel" verwendet werden. Sirach 40. 17.

Siroch 40. 17.
25 Aalle a/S., ben 30. Januar 1881.
Siekel, Oberprediger.
Berlack amt vorigen Tienstag eine Korallentette m. Schlog in. Kreugken Gold). Ter ehrliche Finder wird geseten, icldes agen guter Belohung dagugeben Parfitr. 10, 1. [971]

Ein Cautionsichein über 300 . ift am Sonnabend verl. gegang. Geg angem. Belohn. abzug. Lucengasse 9, 1 Tr. Ein grauer Kaisermantel ist in der Racht zum Sonntag verlozen. Begen Besohnung abzugeben im Golbenen Schiffchen.

Ein **Balltuch** verloren von der fl. Ulrichstr. nach dem Markt Gegen Be-lohnung abzugeben fl Sandberg 15 & 11. Sonnabend Borm. zwischen 10 u. 11 eine fleine Serviette auf bem Beibenplan verl. Geg. Bel. abz Beibenpl. 6a l.

Die meinen Stiessöhnen Ernst n. Wilh. Sehmidt zu Giedichenstein zugesigte Beleidigung nehme ich als ungerechtertiat zu und, indem ich die ielben für rechtschaffne Leute halte. elben für rechtschaffne Leute balte. Ohristiane Schmisttgeb. Weidner. Gin Sund jugelaufen Unterplan 7.



Ernst Haassengier, Bankgeschäft, Halle a. S., gr. Steinstrasse 10.

An-u. Verkauf von Werthpapieren joder Anlage - Papiere, u auch Zeit- v. Prämien-G schäfte Einlösung fälliger Coupons

Landschaftl.centr.Pfandbriefe Conto Current- uni Creditverkehr
Discontirung guter Wechsel. — Inkasso.
Domicilstelle — Accreditive — Trassirungen

Lotterie-Collecte. — Trassirungen
Versicherung gegen Amortisationsverloosung

Versicherung gegen Amortisationsverloosung

Hypotheken-Verkehr - Capitalien jeder Höhe -

Depositen- und Cheque-Verkehr

Dombauloose a 2 .M. Zi hurg 1. April Oesterr. 1854er Serienloose u, t-**Geld-**Gewinn 100,000 Gulden.

Geichäfts=Gröffnung. Rind- und Schweine-Schlächterei und bitte das geehrte Bublitum um geneigtes Wohlwollen. Sochachtungsvoll Max Grundmann.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage ein Geschäft n Tapeten und Rouleaux auf hiefigem Blate eröffnet gütigft unterftüten zu wolle Otto Vogel, Worikzwinger 5.

F Elegante Maskenanzüge

Louis Hädicke, Schulberg 2. Ginzeln:Berkauf.

Salinen=Breffteine pro Sunbert 1 Mart 50 Bifs. Brehliger Briquettes pro Sundert 55 96.

Otto Westphal Filiale, Leinziger Blag).

Befte Beftphalische Schmiedefohlen Ferd. Pietzsch, Dachritgasse 3.

Im Hotel jum gold. Towen, Zimmer Ar. 10 in Salle a/C. werbe ich nur Freitag ben 4. Februar Bormittage von 8-11 Uhr zu iprechen fein. Richard Berger, Dreeden-Blajewis. (Much brieflich.)

Hämorrhoidal- u. Magenleiden! jowie Zuderharnruhr.

wertlimmungen. Auch befige ich die wirtiamen Mittel gegen Lungenleiden, Blutarmutt, herzelopfen, Aftima und Migraine (lebteres ist periodisch wiederfehrender einseitiger nervojer Kopfichmerz).

· Bandwurm entierne ich ohne jede Bor- und hungereur gefahr- und ichmerslos vollftändig mit Ropf binnen 2 Stunden (auch brieflich) ohne Ber-wendung von Confjo, Granatwurzel und Kamela, leist bas wieder-stebende Aleinus-Del wird bier nicht in Anwendung genommen.

!!Dantfagung!! Geehrter Gere Bereget! Ihnen bierdurch bie ergebene Mittheilung, daß meine Fran burch Ihre verordneten Mittel binnen zwei Stunden vom Bandwurm vollffandig befreit wurde, worüber wir unferen beiten Danf abflatten. Mit beftem Gruß

3. Inte nehft Aran in der Schneidemülle bei Hin. Henfel & Müller. Salte a.C., ben 25. April 1880.

Geecher Herrer: Bor eiligen Jahren befreiten Sie mich von einem jo lästigen Verveneiten, eit wolcher zett ich mich beute noch der beften Geinnbbeit erfreue. Zeht babe ich ein Enledgen, welches ebenfalls netventrant ist, bitte beshold auch diesnad um Jore eiligmen Medicamente. Im Borans danft Ihre Weber. Höfer. Wieden der Dornburg als, den 15. August 1880.

**Pilsborf bei Dornburg als, den 15. August 1880.

**Policim in der Zeit von 11/2 Sinube von meinem Vandburum mit Kopf befreit wurde, der Wurm holte eine Länge von 12 Meter. Sage Ihren meinen beiten Dant und werde Sie weiter empfehlen.

Müllerborf bisalle also, den 2. Mai 1880. August Arndt. !! Dant und Beftellung!!

Gebrer Ser Berger! Ju meiner größen Frende fann ich Gebrer Serr Berger! Ju meiner größen Frende fann ich Gie benachtschiegen, das nach verlen erfolgen Euren bei meinem Sohn Aufrick finden der Beinde und der Beinde mar der Bandburen Dafür meiner Aufrick Serben 2011. Die Dockachung aufrick Gergant ber 1. Gegebre 2011. Die Beisenfels, ben 29. Januar 1880.

Masken-Garderobe!

Empfehle hiermit meine auf das Eleganteite bergeftellten Damen-Masten wobon erft beute wieder mehrer fertigetworben find, au fehr billigen Reitel, etworben find, au fehr billigen Reitel.

H. Lutze, In der halle 9.

Annoncen - Expedition

Halle a. S.
Leipzigerstrasse 2
bhorgen Anege in in alle auswärtigen
Blätter zu Tarif-Preisen.
Ko-tenausebläge und Tarife gratis

Blätter zu Tarif-Preisen.

Ko-tenausebläge und Tarife gratis

Blätter, i. n. Kundick, Sophienitt. 15, 111.

Blätter, i. n. Kundick, Sophienitt. 15

Um die beabsichtigte Aufgabe unseres Weschäfts bal= diaft zu ermöglichen

offeriren in großer Auswahl:

Modernste feine Wollenstoffe nebit Besatzartikeln,

Schwarze and coul. Seidenwaaren. Damen-Mäntel etc. etc. Tuch, Buckskins, Reisedecken etc. unter Selbittoftenpreifen.

Die Geichäftsräume ftehen zur Bermiethung, reip.

das Grundstüd zum Verfauf. Salle as., den 1. Februar 1881.

J. Simon's Söhne.

Befanntmachung.

Bit bringen biermit aur öffentlichen Kenntnit, daß in Folge der Coniolidation der dei der pfännerichattlichen Schmitt, daß in Folge der Coniolidation der dei der pfännerichattlichen Schine dieser verbritigt geweienen finis Geweitschaften und der Untwondlung der dieser mobile Aufre, wie nach der am 17. d. Mis erfolden Befrührung einem Stetts für die neue Geweitschaft, Coniolidierte Salleiche Biannerichaft die dießerige urafte Bertailung der Pfännerichaft bei dießerige urafte Bertailung der Pfännerichaft befrührt genächten um Bertailerbes Director der neuen Geweitschaft im nier langidieriger Director Bernhard Leopold hieriebit gewöhlt. Der ielbe nier dorten unter der neuen Sirma "Consolidiere Salleiche Pfännerfdaft" zeichnen, wogegen die bisberige Bezeichnung "Vfännerfchaftliche Zallen- und Bernwerfe-Berwaltung" mit dem beutigen Tage aufhört. Salle a.s., ben 1. "körnar 1881.

Consolidiere Salleiche Pfünnerfchaft.

Die Deputation. Fubel. Dryander. Betheke. Wilke

Neues Theater.

Dienstag ben 1. Februar Carnevalistisch-homoristisches Concert

von der Capelle des 107. Rgts. Direction Programm.

Restauration zum Eiskeller, 9. gr. Schlamm 9. Sente Dienstag Schlachtefest.

Restauration z. Bergichente v. H. Gaedtke

Oberglaucha Rr. 4, empfiehlt fein f. frang. Billard gur gefälligen Benutung. gur Speifen und Getrante ift beftens geforgt.

Frauen-Verein gur Armen- und Krankenpflege. Dienstag den 1. Februar Rachmittag 5 Uhr **Berloofung** in der Antiat m Martiesberg 14.

tein Gefchäftslocal befindet fich Charlottenstr. 1, 12r. Dietze, Gerichtevollzieher.

Stadt=Theater.

Dienstag den 1. Februar 1881. Borftellung im IV. Abonnement. Bum 4. Male:

Saus Loney. in 4 Acten von A. L'Arronge.

jetz gen hin der stack Bo. auf fold

wu

min

Min fein und

fach Arn völf

fich

erze Ach erft dur

hat ein

hat resp Fra Nat

unb Das mai

gege

blof Uni The verö

Benefiz Fraulein Leonte Wentzel. Die Anna = Lise. Schauspiel in 5 Acten von H. Hersch,

Pressler's Berg.

H. Gläser's Restauration, Töpferplan 1. Mittwoch ben 2. Februar cr. Shlachtefest.

Blauer Hecht.

Schlachtefeit, 103u freundlichst einladet W. Weber.

P. Muscolas, Hary 11a.

Habrenstag ben 1. Februar
Schlachtefest.
Rachmittag von 5 Uhr ab
frische Wurft. Lebendorf.

Gathoj zur grinen Tanne Somntag den 6. Jebenar Großer Bolfe-Wastenball, wozu ergebent einlodet Carl Peter, Gastwirth. Musit von Herre Musitdir. Maass.

Krieger-Begräbniss-Verein. Mitgui-vega abmiss-tot em-gur verdigung des Sontandsmit-gliedes Kamerad **Rappsilder** an Dienstag den 1. Februar cr. treten die dommandirten Mannifagiten Nadmut-tag 1/31 Upr im Bereinstotel an. Der Rereinschauptmann. Trautmand.

Artillerie.

Sonnabend den 5. Februar Abends 8 Uhr Verfammlung im Rühlen Brunnen. Der Lorftand.

Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.

Haasenstein

Vogler,

Annoncen - Expedition